

Wo man den Unterschied macht

Pfeffersack und Poltergeister,
Pappenstiel und Scheibenkleister,
Wegwerfmenschen im Kalkül –
zusammen ein beknacktes Spiel
das uns schwer betäuben darf...
denn der Staat reagiert scharf!

Er lässt keinen Frieden werden,
hier nicht und auch sonst auf Erden,
weil er Krieger importiert –
die Glaubensmacht sei transportiert,
um auf ganz geheimen Wegen
nichts als Mist und Murks zu pflegen.

Früher hat man das versteckt,
was den bösen Dämon weckt,
der, als Quatschhäuptling verkleidet,
auf den hohen Rössern reitet
und den Tod für uns ersehnt...
das wurde kategorisch abgelehnt!

Jeder weiß auf dieser Welt:
Ein jeder macht was ihm gefällt –
und wenn er andre drücken kann,
dann tut er das auch dann und wann.
Doch wer sich ins Fäustchen lacht
ist heute der, der nie gedacht!

Alle Menschen seien gleich,
verkündet man, im Irrtum reich,
an perversen Jux-Ideen –
ohne auf den Grund zu sehen...
denn die Wahrheit ist mitnichten
Leute schlechthin gleich zu dichten!!

Aber wenn, dann sei's erlaubt,
daß man irgendwem was glaubt,
wenn sie da gekrochen kommen,
ganz vom Selbstmitleid benommen
und uns tausend Kinder zeigen,
um Hilfsgeld für sich abzuzweigen...

dann noch Rechnungen erfinden,
die offen seien – endlos Sünden,
die sie selber nie begangen,
obwohl ihr tierisches Verlangen
sich von keinem andern unterschied...
doch hier macht man den Unterschied!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)